

# **ORIOR AG**

ALTERNATIVE PERFORMANCE –  
KENNZAHLEN GESCHÄFTSJAHR  
2022

## Alternative Performancekennzahlen

ORIOR verwendet in ihren Geschäftsberichten, Halbjahresberichten und weiteren Mitteilungen an Investoren finanzielle Kennzahlen, die nicht nach Swiss GAAP FER definiert sind (sog. Alternative Performancekennzahlen). Diese liefern nach Ansicht der Konzernleitung nützliche und relevante Informationen zur operativen und finanziellen Leistung der Gruppe.

Nachfolgend werden die wichtigsten alternativen Performancekennzahlen erläutert und auf eine Kenngrösse gemäss Swiss GAAP FER übergeleitet. Die verwendeten alternativen Performancekennzahlen sind möglicherweise nicht mit ähnlich betitelten Kennzahlen, die von anderen Unternehmen veröffentlicht werden, vergleichbar. Alle im Finanzbericht dargestellten alternativen Performancekennzahlen beziehen sich auf die Performance des laufenden Jahres und der Vergleichsperiode.

### Performance

#### Umsatzentwicklung

Aufgrund des internationalen Profils und der Akquisitionstätigkeiten unterteilt die ORIOR Gruppe ihre Umsatzentwicklung zum Vorjahr in die drei Effekte:

- Organisches Wachstum,
- Wechselkurseffekt,
- Akquisitionseffekt.

#### Organisches Wachstum

Das organische Wachstum stellt die Umsatzentwicklung nach Bereinigung um Akquisitionen/Desinvestitionen und Wechselkursschwankungen dar. Somit ist ein Vergleich mit dem Vorjahr bei gleichbleibendem Konsolidierungskreis und zu konstanten Wechselkursen möglich. Das ausgewiesene organische Wachstum entspricht dem Residualwert nach Berechnung des Wechselkurseffekts und des Akquisitionseffekts.

#### Wechselkurseffekt

Der Wechselkurseffekt stellt den Einfluss der Wechselkursschwankungen auf den Nettoerlös dar. Dieser ergibt sich aus der Differenz zwischen dem Nettoerlös des Berichtsjahres und dem Nettoerlös des Berichtsjahres zu konstanten Wechselkursen (konstanter Wechselkurs bedeutet die Umrechnung des Nettoerlöses der ausländischen Gesellschaften zum durchschnittlichen Wechselkurs des Vorjahres).

#### Akquisitionseffekt

Der Akquisitionseffekt stellt die aus Akquisitionen dazugewonnenen Nettoerlöse dar. Solange die Vorjahresvergleichsperiode eines erworbenen Geschäfts nicht in die konsolidierte Erfolgsrechnung eingeflossen ist, wird dessen Nettoerlös als Akquisitionseffekt dargestellt. Entsprechend wird der Nettoerlös jeder Akquisition für die ersten 12 Monate im Akquisitionseffekt berücksichtigt.

Die resultierenden Effekte werden anschliessend in % zum Nettoerlös des Vorjahrs ausgewiesen.

Umsatzentwicklung 2022	Jan – Dez 22	Org	FX	Akq	Jan – Dez 21
Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen in TCHF	636 691	36 767	- 14 185	0	614 109
<b>Umsatzentwicklung nach Effekt</b>	<b>3.7%</b>	<b>6.0%</b>	<b>-2.3%</b>	<b>0.0%</b>	
Ø Wechselkurs CHF/EUR			1.0053		

Umsatzentwicklung 2021	Jan – Dez 21	Org	FX	Akq	Jan – Dez 20
Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen in TCHF	614 109	12 131	1 665	0	600 313
<b>Umsatzentwicklung nach Effekt</b>	<b>2.3%</b>	<b>2.0%</b>	<b>0.3%</b>	<b>0.0%</b>	
Ø Wechselkurs CHF/EUR			1.0812		

**Bruttogewinn und Bruttomarge**

Der Bruttogewinn sowie die Bruttomarge sind in der von Swiss GAAP FER definierten Gliederung der Erfolgsrechnung nach dem Gesamtkostenverfahren nicht enthalten. ORIOR verwendet den Bruttogewinn sowie die Bruttomarge, um die Entwicklung des Warenaufwands verständlicher darzustellen. Der Bruttogewinn setzt sich zusammen aus dem Nettoerlös, reduziert um den Warenaufwand und Fremdleistungen sowie angepasst um die Bestandesänderungen der Halb- und Fertigfabrikate. Die Bruttomarge ergibt sich, wenn der Bruttogewinn durch den Nettoerlös dividiert wird.

in TCHF	Jan – Dez 22	Jan – Dez 21
Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen	636 691	614 109
Warenaufwand / Fremdleistungen	- 343 005	- 345 737
Bestandesänderungen Halb- und Fertigfabrikate	- 1 165	6 654
<b>Bruttogewinn</b>	<b>292 520</b>	<b>275 026</b>
<i>Bruttomarge</i>	45.9%	44.8%

**EBITDA und EBITDA-Marge**

Earnings before Interest, Tax, Depreciation & Amortisation [EBITDA] entspricht dem Betriebsgewinn vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen und Amortisationen. Die EBITDA-Marge ergibt sich, wenn der EBITDA durch den Nettoerlös dividiert wird.

in TCHF	Jan – Dez 22	Jan – Dez 21
Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	37 892	35 351
+ Abschreibungen – Sachanlagen	18 082	20 457
+ Abschreibungen – Immaterielle Anlagen	8 141	8 282
<b>EBITDA</b>	<b>64 115</b>	<b>64 090</b>
Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen	636 691	614 109
EBITDA	64 115	64 090
<b>EBITDA-Marge</b>	<b>10.1%</b>	<b>10.4%</b>

**Adjusted EBITDA**

Die ORIOR Gruppe verwendet einen Adjusted EBITDA, um die Entwicklung des operativen Ergebnisses ohne ergebniswirksame Einflüsse aus Unternehmenstransaktionen auszuweisen. Zu den Effekten aus Unternehmenstransaktionen zählen im Wesentlichen ergebniswirksame Transaktions- und Integrationsaufwendungen. Damit wird die Vergleichbarkeit gewährleistet, da es sich um einmalige, mit Akquisitionen zusammenhängende Transaktions- und Integrationseffekte handelt. Der um diese Effekte entlastete EBITDA wird als Adjusted EBITDA ausgewiesen. Es sind weder in der Berichtsperiode noch in der Vergleichsperiode wesentliche ergebniswirksame Transaktions- und Integrationsaufwendungen angefallen. Aus diesem Grund entfällt die Überleitung.

## Liquidität / Kapitalstruktur

### Eigenkapitalquote

Die Eigenkapitalquote setzt das Total des Eigenkapitals inklusive Minderheitsanteile ins Verhältnis zur Bilanzsumme (Total Aktiven oder Total Passiven).

in TCHF	31.12.2022	31.12.2021
Total Aktiven	383 145	377 124
Eigenkapital Aktionäre ORIOR AG	81 581	78 381
Minderheiten	0	1 894
Total Eigenkapital	81 581	80 275
<b>Eigenkapitalquote</b>	<b>21.3%</b>	<b>21.3%</b>

Die ORIOR Gruppe hat die unter Swiss GAAP FER erlaubte Methode der Verrechnung des Goodwills mit dem Eigenkapital gewählt. Im Anhang der konsolidierten Jahresrechnung wird die theoretische Aktivierung und Abschreibung des Goodwills offengelegt. Die Eigenkapitalquote würde unter der Annahme, dass ORIOR die Methode der Aktivierung und Abschreibung des Goodwills anwenden würde, wie folgt berechnet werden:

in TCHF	31.12.2022	31.12.2021
Theoretische Bilanzsumme inkl. Goodwill	484 345	480 803
Theoretisches Eigenkapital inkl. Goodwill	182 781	182 059
Minderheiten	0	1 894
Total theoretisches Eigenkapital inkl. Goodwill	182 781	183 954
<b>Eigenkapitalquote inkl. Goodwill</b>	<b>37.7%</b>	<b>38.3%</b>

### Cash Conversion

Die ORIOR Gruppe definiert die Cash Conversion als Verhältnis von Cash Flow aus Betriebstätigkeit zu EBITDA. Diese Kennzahl legt dar, wie viel des betrieblichen Ergebnisses vor Abschreibungen und Amortisationen in Cash Flow aus Betriebstätigkeit umgewandelt wurde.

in TCHF	Jan – Dez 22	Jan – Dez 21
EBITDA	64 115	64 090
Cash Flow aus Betriebstätigkeit	59 421	51 335
<b>Cash Conversion</b>	<b>92.7%</b>	<b>80.1%</b>

### Nettoverschuldung / EBITDA-Quote

Die ORIOR Gruppe verwendet diese Kennzahl, um die Relation zwischen Verschuldung und Rentabilität aufzuzeigen. Dazu wird die Nettoverschuldung, welche nachfolgend hergeleitet wird, durch den EBITDA dividiert.

in TCHF	Jan – Dez 22	Jan – Dez 21
EBITDA	64 115	64 090
+ Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	150 227	11 999
+ Langfristige Finanzverbindlichkeiten	3 932	139 431
- Flüssige Mittel	- 21 819	- 17 583
<b>Nettoverschuldung</b>	<b>132 340</b>	<b>133 847</b>
<b>Nettoverschuldung / EBITDA-Quote</b>	<b>2.06</b>	<b>2.09</b>

**ROCE**

Der Return on Capital Employed [ROCE] gibt die Rentabilität des eingesetzten Kapitals wieder. Dazu wird das betriebliche Ergebnis der letzten 12 Monate mit dem per Stichtag eingesetzten Kapital in Relation gesetzt.

Da per Stichtag das gesamte Kapital einer Akquisition/Desinvestition in die Berechnung einfließt, wird das betriebliche Ergebnis von Akquisitionen/Desinvestitionen der Monate vor/nach der Transaktion addiert/subtrahiert, um die letzten 12 Monate abzubilden.

in TCHF	Jan – Dez 22	Jan – Dez 21
+Umlaufvermögen	192 173	185 337
– Kurzfristige Schulden	– 266 101	– 122 695
– Flüssige Mittel	– 21 819	– 17 583
– Wertschriften	– 1 231	– 618
+ Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	150 227	11 999
+ Sachanlagen	129 381	122 742
+ Immaterielle Anlagen	55 779	64 804
+ Finanzanlagen	5 812	4 242
<b>Capital Employed</b>	<b>244 221</b>	<b>248 228</b>
Betriebliches Ergebnis (EBIT) – LTM*	37 892	35 351
Betriebliches Ergebnis (EBIT) – Akquisitionen	0	0
<b>Betriebliches Ergebnis (EBIT) – LTM* adjusted</b>	<b>37 892</b>	<b>35 351</b>
<b>ROCE</b>	<b>15.5%</b>	<b>14.2%</b>

\*LTM= Last Twelve Months